



# Den Recruiting-Prozess dank Avature DSGVO-konform gestalten

Avature

# Das sollten Sie über die DSGVO wissen

Die Datenschutz-Grundverordnung bzw. DSGVO ist eine 2016 von der Europäischen Union verabschiedete Verordnung, die die EU-Datenschutzrichtlinie von 1995 aktualisieren und ersetzen sollte. Die DSGVO vereinheitlicht die unterschiedlichen Datenschutzbestimmungen in den einzelnen EU-Mitgliedsstaaten. Allerdings gilt die neue Verordnung auch für alle ausländischen Firmen, die Daten von Einzelpersonen in der EU verarbeiten, selbst wenn diese über keinen Geschäftssitz innerhalb der EU verfügen. Zudem können nun bei Verstößen hohe Strafen verhängt werden. Die DSGVO stellt somit Nicht-EU-Firmen vor etliche neue Herausforderungen — nicht zuletzt auch dadurch, dass sie die Anforderungen der Verordnung ab 25. Mai 2018 erfüllen müssen.

Um DSGVO-konform zu werden, müssen Unternehmen:

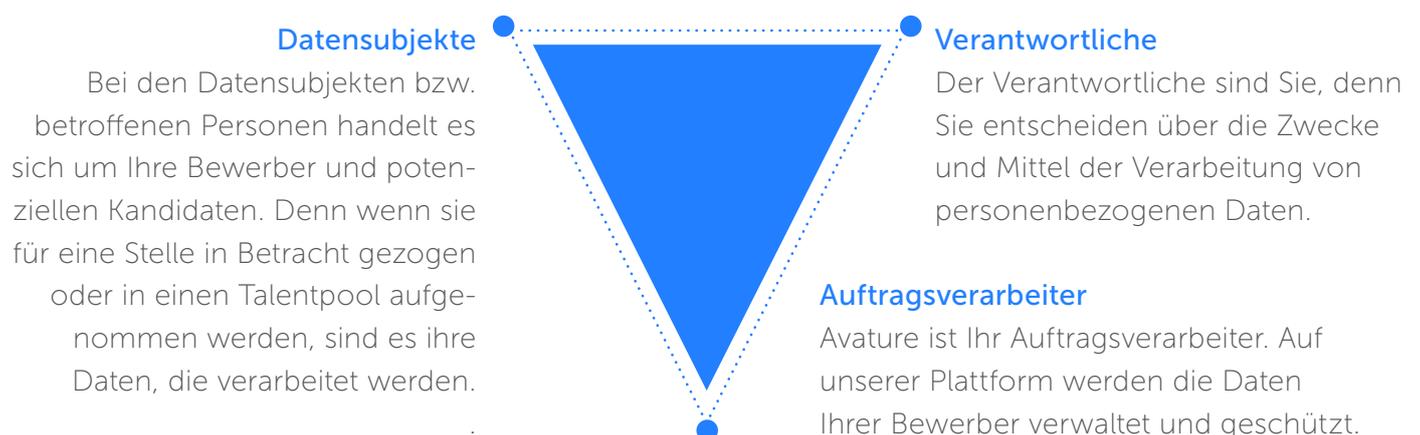
- mit den Grundsätzen der DSGVO vertraut sein
- Geschäftsprozesse etablieren, die mit diesen Grundsätzen im Einklang stehen
- Personenbezogene Daten rechtskonform verarbeiten und sicherstellen, dass ihr Datenverarbeiter geeignete technische Kontrollen bereitstellt

Dies stellt insbesondere für Recruiting- und Marketingprogramme, die darauf beruhen, dass personenbezogene Daten erfasst und verwendet werden, eine größere Herausforderung dar. Es sollte unbedingt beachtet werden, dass die EU „personenbezogene Daten“ sehr weitgefasst definiert.

Glücklicherweise werden die EU-Datenschutzbestimmungen durch die DSGVO vereinfacht“, erklärt Beatriz Quintana, Datenschutzbeauftragte bei Avature. „Sie ersetzen einen Flickenteppich an Regelungen, denn die EU-Datenschutzrichtlinie gab lediglich einen rechtlichen Rahmen vor, der je nach EU-Mitgliedsstaat unterschiedlich umgesetzt wurde. Die Einhaltung der Datenschutzgesetze gemäß DSGVO wird wesentlich homogener ablaufen.“

## Betroffene Parteien

Allgemein gilt die DSGVO für drei Gruppen, die entweder ein Recht auf den Schutz personenbezogener Daten oder die Verpflichtung haben, diese personenbezogenen Daten zu schützen. Bei der Zusammenarbeit mit Avature sind dies:



## Grundsätze

Um auf die DSGVO vorbereitet zu sein, muss Ihr Unternehmen die folgenden Grundsätze einhalten:

### Rechtmäßige Verarbeitung nach Treu und

**Glauben:** Sie müssen über rechtmäßige Gründe verfügen, um Personendaten zu erfassen, und Sie müssen nachvollziehbar darlegen, wie Sie die Daten von Bewerbern nutzen.

**Zweckbindung:** Sie dürfen die Daten Ihrer Bewerber lediglich für den ursprünglich festgelegten Zweck verwenden.

**Datenminimierung:** Die Daten ihrer Bewerber, über die Sie verfügen, müssen dem festgelegten Zweck angemessen sein sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt sein. Datenschutzhinweise müssen eindeutiger sein als zuvor, und Bewerber müssen ihre Zustimmung jederzeit widerrufen können.

**Sachlich richtig und auf dem neuesten Stand:** Sie müssen regelmäßig Maßnahmen ergreifen, um die persönlichen Informationen der Bewerber auf dem neuesten Stand zu halten.

**Zeitliche Speicherbeschränkung:** Sie müssen regelmäßig überprüfen, wie lange die Daten der Bewerber gespeichert werden. Veraltete oder nicht mehr gebrauchte Daten müssen ordnungsgemäß vernichtet oder gelöscht werden.

## Strafen

Im Rahmen der DSGVO haben Menschen ein umfassenderes Recht auf Zugang zu den Informationen, die Unternehmen über sie besitzen. Letzteren entstehen dadurch neue Pflichten für die Datenverwaltung. Firmen, die dagegen verstoßen, können mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 20 Millionen Euro bzw. bis zu 4 % des gesamten weltweit erzielten Jahresumsatzes belegt werden.

## Die 20-Millionen-Euro-Frage

### Kann ein Recruiting-Programm DSGVO-konform und trotzdem effektiv sein?

Kurz gesagt: ja.

Avature hilft Kunden aus der EU bereits seit 10 Jahren bei der Einhaltung der EU-Datenschutzrichtlinie. Unsere Kunden – darunter große und kleine europäische Unternehmen, alle großen, weltweit tätigen Beratungsfirmen, viele der größten Banken und Produzenten in Deutschland und Großbritannien sowie mehrere EU-Institutionen – haben wettbewerbsfähige Recruiting-Programme entwickelt, die innerhalb der EU effizient funktionieren und dennoch den Datenschutzbestimmungen entsprechen.

Falls Sie noch keine Schritte unternommen haben, um DSGVO-konform zu werden, sollten Sie sich beeilen, da Sie unter Umständen (wie viele unserer Nicht-EU-Kunden) erhebliche Änderungen bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten vornehmen müssen.

Die gute Nachricht ist, dass Avature so konfiguriert werden kann, dass es DSGVO-konforme Recruitment-Marketing-Programme unterstützt.

Die Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen von Avature erfüllen die höchsten Standards und sind sowohl nach ISO 27001 als auch nach SOC 2 zertifiziert. Unsere Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Daten haben zahlreiche Penetrationstests und Audits externer Dienstleister bestanden.

## Avature – Ihr Partner bei der Datenverarbeitung

Unser Fokus und unsere Stärke ist die Konfiguration, daher haben wir in technische Funktionen investiert, die speziell auf die Einhaltung

von Datenschutzregelungen ausgelegt sind. Unser System ist flexibel konfigurierbar und es kann selbstständig festgelegt werden, auf welche Weise die Daten verarbeitet werden sollen, um entsprechende Datenschutzvorgaben zu erfüllen.\*

Außerdem unterstützen wir unsere Kunden dabei, auf behördliche Anfragen zu reagieren, die im Zusammenhang mit Beschwerden über Datenschutzverstöße bei ihnen eingehen. Auch bei der erfolgreichen Beilegung von Beschwerden sind wir unseren Kunden behilflich. Unsere Rechtsabteilung weiß, wie man Ergänzungen an vorliegenden Datenschutzvereinbarungen entwirft, überprüft und umsetzt.

## Unterstützungs- und Sicherheitsmaßnahmen

Unsere Hauptverantwortung als Datenverarbeiter besteht darin, die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten. Hinter den Kulissen der Benutzeroberfläche setzen wir u.a. folgende technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen um:

- Firewall-, Verschlüsselungs- und andere Technologien zum Schutz Ihrer Daten
- Separate Verarbeitung für unterschiedliche Kunden und deren unterschiedliche Verarbeitungszwecke
- Rollentrennung, sodass nur diejenigen Avature-Mitarbeiter, die tatsächlich auf Ihre Daten zugreifen müssen, diese einsehen können.

In der online verfügbaren Dokumentation von Avature („Hilfe“ und „Nachrichten“), die aus Ihrer Instanz heraus verfügbar ist, wird detailliert beschrieben, wie unsere Funktionen im Einzelnen funktionieren.

## Funktionen

Die Avature-Plattform wurde speziell entwickelt, um größtmögliche Flexibilität und Konfigurierbarkeit zu gewährleisten. Daher kann unsere Technologie mit künftigen Gesetzesänderungen Schritt halten.

Insbesondere im Hinblick auf die DSGVO bietet unsere Lösungen verschiedene Funktionen, die Sie dabei unterstützen, Ihre Datenverarbeitung rechtskonform zu gestalten.

### Individuell anpassbare Opt-In/Out- bzw. Double-Opt-In-Workflows,

durch die der Zustimmungsprozess automatisiert und die Einwilligung der Bewerber regelmäßig neu überprüft wird.



### Automatisches Löschen von Daten in regelmäßigen, selbst gewählten Abständen.



### Verschlüsselung, durch die vertrauliche Daten auf Need-to-know-Basis zugänglich sind und bearbeitet werden können.



### Konfigurierbare Sicherheitseinstellungen für Ihre Nutzer im Einklang mit Ihren Sicherheitsanforderungen



### Vollständige Protokollaufzeichnung zum Nachverfolgen aller Interaktionen mit Bewerbern, darunter Einwilligungserklärungen, Aktualisierungen und Änderungen.



\* Avature bietet zwar Funktionen an, die rechtskonforme Prozesse unterstützen, ist jedoch keine Anwaltskanzlei und leistet demzufolge auch keine Rechtsberatung. Wir arbeiten allerdings regelmäßig mit den Rechtsabteilungen und den Recruiting-Teams großer Unternehmen zusammen, um rechtskonforme Recruiting-Programme zu implementieren. Die Berater von Avature haben die Umsetzung zahlreicher Recruiting-Programme für EU-Kunden entsprechend ihrer Anforderungen im Einklang mit den EU-Datenschutzgesetzen begleitet. Wir empfehlen Ihnen dringend, sich im Hinblick auf die erforderlichen Compliance-Prozesse an Ihre Rechtsabteilung zu wenden.

NEIN  
 JA

**Abmeldelinks** in allen E-Mails, die über das Avature-System verschickt werden, damit Ihre Bewerber sich jederzeit abmelden können.



**Einwilligungserklärungen** zum Verwalten und Nachverfolgen der Zustimmung einzelner Bewerber mit Zeitstempel.

Sobald die DSGVO in Kraft tritt und Ihre Rechtsabteilung empfiehlt, Ihre Instanz neu zu konfigurieren, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Avature-Ansprechpartner in Verbindung. Unsere Berater werden jegliche Neukonfiguration gemäß Ihren Vorgaben unterstützen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Avature-Ansprechpartner oder senden Sie eine E-Mail an [sales@avature.net](mailto:sales@avature.net).

## Weitere Änderungen von Datenschutzgesetzen

Viele unserer Kunden sind weltweit tätig. Unsere flexible Konfigurierbarkeit ermöglicht es jedoch, die Lösung auf die in den jeweiligen Regionen benötigten Prozesse abzustimmen.

### Russland

Im Juli 2017 wurden laut neuer Gesetzeslage die Bußgelder für Gesetzesverstöße bei der Verarbeitung personenbezogener Daten angehoben. Die möglichen Geldbußen wurden von 10.000 auf 75.000 Rubel (von ca. 140 € auf 1.100 €) erhöht.

In Russland liegt die Verantwortung bei den Betreibern. Darunter fallen staatliche und kommunale Behörden, juristische Personen, aber auch Privatpersonen, die die Verarbeitung

personenbezogener Daten organisieren und/oder durchführen und darüber hinaus die Ziele und Inhalte der personenbezogene Datenverarbeitung festlegen.

Das Gesetz verlangt von Betreibern, „alle nötigen organisatorischen und technischen Maßnahmen zu ergreifen, die zum Schutz personenbezogener Daten vor rechtswidrigem oder versehentlichem Zugriff, erforderlich sind.“

Zudem schreibt das Datenschutzgesetz vor, dass alle Betreiber bei der Erfassung personenbezogener Daten, selbst wenn diese über das Internet erfolgt, mit Rechenzentren arbeiten müssen, die sich auf dem Hoheitsgebiet der Russischen Föderation befinden. Avature verfügt über Rechenzentren in Russland, die Sie dabei unterstützen, diese Anforderung zu erfüllen.

### China

Der chinesische Standard „Information Security Technology – Personal Information Security“ tritt am 1. Mai 2018 in Kraft. Darin werden Datenschutzkonzepte und -prinzipien für wichtige Gesetze und Verordnungen, beispielsweise das Chinese Cybersecurity Law, normiert. Das flexibel konfigurierbare System von Avature kann Sie bei der Einhaltung dieser neuen Bestimmungen unterstützen.